

# Seit sechzig Jahren nicht vorgekommen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757345>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Seit sechzig Jahren nicht vorgekommen



Das Tauwetter, das jetzt eingetreten ist, hat Holland mit richtigen Eislawinen überschüttet. Auf der Maas, dem Waal und dem Lek ist der Eisgang so mächtig wie seit 60 Jahren nicht mehr. Blick auf den Waal bei Nijmegen, wo die Eismassen eine Brücke zum Einsturz gebracht haben.

*Ce que les Hollandais n'ont pas vu depuis 60 ans. Le redoux qui fit suite aux froids de ces dernières semaines a lâché sur la Hollande une véritable invasion de glace. Les fleuves transportent des blocs de glace en quantité telle que les ponts ne sont plus en sûreté. En voici un sur le Waal, près de Nijmegen, qui fut emporté.*



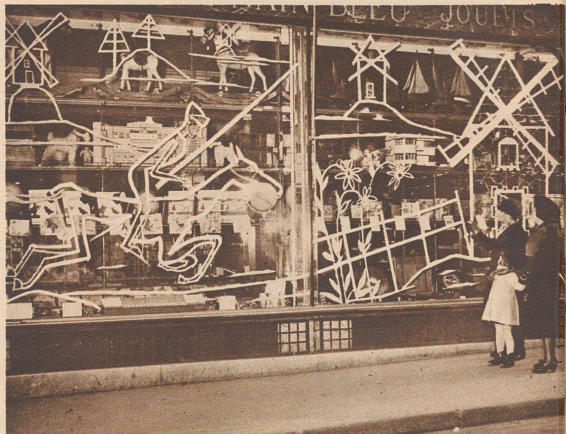
Ein schwerer Dampfer wurde durch die Eismassen zerdrückt und sank. Nur der Schornstein ragt noch aus der Flut.

*Un vapeur a été écrasé sous la pression de la glace et a sombré, il ne signale plus sa présence que par l'extrémité de sa cheminée.*



Durch den hohen Wasserstand wurden Eisblöcke in großen Haufen bis auf die Krone der Deiche geschoben und dort abgelagert.

*Par suite de la crue des eaux, les blocs de glace vinrent se poser jusque sur le sommet des digues.*



### Das Kriegsschaufenster

Papierstreifen auf die Scheiben geklebt, vermindern die Splittergefahr bei Bombenangriffen. Man kann die Streifen langweilig hinkleben oder aber wie les Parisiens machen: man kann draus allerlei dekorative und werbende Gebilde formen. Bild: Don Quichotte reitet über das Fenster eines Spielwarenladens.

*Des bandes de papier collées sur les grandes vitrines diminuent le danger des éclats de verre au cas où l'explosion d'une bombe les réduirait en morceaux. Les Parisiens, au lieu de coller ces bandes parallèles les unes aux autres, témoignent de leur fantaisie en décorant leurs vitrines de figures variées. Celle-ci représente Don Quichotte à l'attaque d'un moulin.*

### Automobile für die Westfront

Rund anderthalb Millionen Pfund ist diese kaum überschbare Menge amerikanischer Lastautos wert, die am Hafen von Staten Island auf die Verschiffung nach Frankreich warten, um an der Westfront Verwendung zu finden.

*Dans le port de Staten Island (New-York), des centaines de camions qui s'étendent à perte de vue, attendent d'être embarqués pour la France où ils seront utilisés pour le ravitaillement des troupes.*

### Statt ein Schiff traf's einen Landungssteg

Durch den starken Wellengang wurde in einem Hafen an der englischen Ostküste eine Treibmine so wuchtig gegen die Tragpfeiler eines Landungssteges gestoßen, daß sie explodierte. Fast der ganze Steg flog in die Luft.

*La victime ne fut pas un cuirassé, mais un débarcadère. Sur la côte est d'Angleterre, la violence des vagues a entraîné une mine marine contre les supports d'une passerelle de débarquement, comme les mines n'aiment pas qu'on les chatouille, elle fit voler la passerelle en éclats.*

### Deutsche Gebirgsjäger

Die deutsche Wehrmacht hat auch Hochgebirgstruppen, dabei Skispätruppen mit weißen Schneehemden getarnt. Die Truppe rekrutiert sich zur Hauptsache aus den Gebirgsgegenden selber, dazu kommen Freiwillige, Bergbegeisterte aus allen Gegenden Deutschlands.

*Les chasseurs alpins allemands. L'armée allemande a aussi ses unités de haute montagne, même des troupes à ski à la finlandaise; elles sont recrutées surtout dans les contrées montagneuses de l'Allemagne.*



### Die Siegfriedlinie in der Nähe von Saarbrücken

Eine englische Flugaufnahme, die zeigt, daß da noch immer gebaut wird. A sind Baracken im Wald, B die Schuttblagerungen, von C zu C läuft eine Tankabwehrlinie, von D zu D ziehen sich Stacheldrahtverhaue, bei F sind Blockbauten im Bau, G ist eine Feldbahn, H Baumreihen.

*La ligne Siegfried près de Sarrebruck. Cette vue, prise d'un avion anglais, montre que l'on construit toujours sur la ligne de défense allemande. A: baraquas dans la forêt, B: dépôts de terre, de C à C: barrage antichars, de D à D: réseaux de fils de fer barbelés, F: blockhaus en construction, G: voie pour waggonnets de transport, H: lignée d'arbres.*



Der Ausbildung im Skilaufen wird steigende Aufmerksamkeit geschenkt. L'entraînement au ski est surveillé de très près par l'état-major allemand.